

Jugendkultur



Jugendkultur

Jugendkulturen und Jugendszenen sind **Gruppen** von **jungen Menschen**, die **gemeinsame Interessen** und **Stile** teilen.

- **Jugendszene:** soziale Gruppe mit gleichen **Interessen** wie z.B. Musik, Lebensstil, Religion oder auch politische Meinungen
- **Jugendkultur:** kulturelle Aktivitäten und Stile einer Gruppe innerhalb einer Kulturszene sowie das eigentliche **Netzwerk** der Jugendlichen (Stangl, 2015)

Der **Begriff** wurde von Gustav Wyneken (1875–1964) geprägt.

Jugendkultur

Der **Kern** einer Jugendkultur

- ist die Etablierung einer eigenen **Subkultur** innerhalb einer bestehenden Kultur der Erwachsenen,
- da diese den Heranwachsenden **keine befriedigenden**

Ausdrucksmöglichkeiten für ihr als neu empfundenenes Lebensgefühl anbietet.

Entwicklung von Jugendkultur

- Jugendkultur befindet sich in stetem Wandel.
- Sie ist schnelllebig und wird im Regelfall erst dann wahrgenommen, wenn sie bereits etabliert ist.
- Durchmischung von **Szenecodes**, Art **Patchwork-Kultur**, bei welcher aus diversen Kulturströmungen das Passende neu zusammengestellt wird.
- Der **virtuelle Raum** (Social Network, Neue Medien) spielen eine zentrale Rolle.
- Wichtig: Freiraum bzw. Möglichkeiten, dass Jugendkultur entstehen und auch gelebt werden kann.

Bedeutung von Jugendkultur

1. Entwicklung gesellschaftspolitischer Normen und Werte

- Jugendkultur eröffnet Jugendlichen und jungen Erwachsenen wichtige **Erfahrungsräume**.
- Sie ermöglicht ihnen durch eigene kulturelle Aktivitäten, an bestehenden, gesellschaftlichen, politischen aber auch ästhetischen **Normen und Werten** zu rütteln und
- bietet **Plattformen** und **Lernfelder**, um eigene **Stile** und **Weltanschauungen** zu entwickeln und zu vermitteln.

Die aktive Teilnahme und Partizipation von Jugendlichen und jungen Erwachsenen am gesellschaftspolitischen Leben wird gefördert.

Bedeutung von Jugendkultur

2. Experimentierfelder im Selbstfindungsprozess zur Stärkung der Selbstkompetenz

- Jugendkulturelle Aktivitäten und Angebote bieten einmalige Experimentierfelder im **Selbstfindungs-, Selbstdarstellungs- und Selbstdeutungsprozess** der Jugendlichen und jungen Erwachsenen.
- Jugendkultur ermöglicht den Jugendlichen und jungen Erwachsenen zum Ausdruck zu bringen, was sie im **Alltag** und in ihrer **Lebenssituation** beschäftigt (Selbstfindung).

Bedeutung von Jugendkultur

3. Begegnungs- und Vernetzungsmöglichkeit zur Eröffnung neuer Horizonte

- Jugendkultur schafft Raum für **schöpferischen** und **kreativen** Ausdruck (ohne Leistungsdruck).
- Sie bietet **Begegnungsmöglichkeiten** für Jugendliche unterschiedlicher sozialer Herkunft und mit unterschiedlichem Bildungshintergrund.
- Jugendkultur ermöglicht **Austausch** und **Vernetzung**, fördert **Verständnis** und **Wertschätzung**, baut Schranken ab und eröffnet neue Horizonte.

Fazit

Es ist wichtig, dass Jugendliche **Freiräume** bzw. **Möglichkeiten** haben, Jugendkultur zu entwickeln und zu leben. Sie brauchen Experimentierfelder für den **Selbstfindungs-, Selbstdarstellungs- und Selbstdeutungsprozess**. Jugendkultur spielt eine wichtige Rolle im Prozess der **Identitätsbildung**.